

Zeiss-Großplanetarium JANUAR-MÄRZ 2022



Prenzlauer
Berg

Stiftung
Planetarium
Berlin

#wirsindnichtallein

TICKETHOTLINE

+49 30 421845-10 (Mo bis Fr 9-17 Uhr | Sa, So 10-17 Uhr)

ÖFFNUNGSZEITEN KASSE

Mo geschlossen | Di 9-14 Uhr | Mi 9-14 Uhr
und 15-20 Uhr | Do 9-14 Uhr und 15-20 Uhr
Fr 9-12:30 und 15-22 Uhr | Sa 11:30-22 Uhr | So 10-20 Uhr
Besondere Öffnungszeiten während der Berliner
Schulferien und zu Feiertagen.

EINTRITTSPREISE

Wissen 9 € / 7 €

Musik und Unterhaltung 10,50 € / 8,50 €

Schulklassen/Kita-Gruppen 4 € pro Person

Familienkarte Wissen (2 Erw. + 3 Kinder unter 18 J.) 24 €

Bei Sonderveranstaltungen können abweichende Preise gelten.

Bitte buchen Sie Tickets möglichst vorab über den Webshop.

Nach Beginn der Vorführung ist aus Sicherheitsgründen
kein Einlass mehr möglich.

BARRIEREFREIHEIT

Das Zeiss-Großplanetarium ist rollstuhlgeeignet.
Induktionsschleife für Hörgeräte ist verfügbar.



Zeiss-Großplanetarium

Prenzlauer Allee 80
10405 Berlin

Tel +49 30 421845-0

Fax +49 30 421845-99

info@planetarium.berlin

www.planetarium.berlin

f zeiss.grossplanetarium

📷 planetarium.berlin

▶ stiftungplanetariumberlin

INHALT

Herzlich willkommen! 1
 Hinweis COVID-19 2
 Konzerte 3
 Highlights 4
 Vorträge 7
 Wissenschaft 10
 Kinder und Familien 17
 Musik und Unterhaltung 23
 Kino 27
 Weltall-Forscher-Club | Geburtstag | Vermietung 32
 Stiftung Planetarium Berlin 33

Impressum

© Stiftung Planetarium Berlin | Änderungen vorbehalten

Gestaltung: yellow too

Abbildungsnachweise:

Titel: unsplash | S. 1, S. 22, S. 24 oben, S. 33 unten Natalie Toczek
 S. 2, S. 16 yellow too | S. 3 William Arcand | S. 4 oben Paul Vogt | S. 4
 unten, S. 33 oben F.-M. Arndt | S. 6 oben Markus Tedeskino und Rocco
 Helmchen | S. 6 unten Unknown author, Public domain, via Wikimedia
 Commons | S. 7 oben Stephen Marino, MDC, AG Daumke | S. 7 unten
 ESO/H. Drass et al | S. 9 unten NASA/JPL-Caltech/SETI Institute | S. 10
 oben ESO/B. Tafreshi (twanight.org) | S. 10 unten ESO/L. Calçada/
 spaceengine.org | S. 11 oben LWL Planetarium Münster | S. 11 unten Y.
 Beletsky (LCO)/ESO | S. 12 oben Clark Planetarium Salt Lake City | S. 12
 unten ESA/Hubble & NASA | S. 13 oben NASA, ESA, K. Kuntz (JHU),
 F. Bresolin (University of Hawaii), J. Trauger (Jet Propulsion Lab), J.
 Mould (NOAO), Y.-H. Chu (University of Illinois, Urbana) and STScI
 S. 13 unten AMNH | S. 14 oben NASA | S. 14 unten Kwon O Chul | S. 17
 Torben Kuhlmann/NordSüd Verlag | S. 18 oben Scimmedia GmbH | S. 18
 unten Fachhochschule Kiel/Markus Pfister/Joachim Perschbacher
 S. 20 Saint-Etienne Planetarium Productions | S. 20 unten Illustration
 von Thorsten Saleina nach Motiven von F. J. Tripp. Thienemann in
 der Thienemann-Esslinger Verlag GmbH, Stuttgart 2018 | S. 21 oben
 NASA/JPL/Space Science Institute | S. 21 unten Render Area | S. 23
 Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart 2017. Illustration:
 Christopher Tauber | S. 24 unten Mickael Le Goff | S. 25 oben Starlight
 Productions | S. 25 unten Queen Productions Ltd. | S. 26 shutterstock/
 adike, unsplash/Jeremy Thomas, yellow too | S. 27 Warner Bros Enter-
 tainment | S. 28 oben Busch Media Group | S. 28 unten Alamode Film
 S. 29 oben Polyband Medien GmbH | S. 29 unten Sebastião Salgado/
 Amazon Images | S. 30 oben Alamode Film | S. 30 unten Rapid Eye
 Movies | S. 31 oben Mindjazz Pictures | S. 32 Sappington Todd, Kegan
 Crossland, NASA/JPL/Space Science Institute

LIEBE BESUCHER*INNEN, LIEBE FREUND*INNEN DES UNIVERSUMS,



ein neues Jahr, ein neuer Sonnenor-
bit beginnt und wir widmen uns mit
vielen Veranstaltungen und Ange-
boten weiter unserem Jahresthema
»Wir sind nicht allein«. So wagt sich
die kleine Maus »Armstrong« in eine
unbekannte Welt: In unserer neuen
Kinderveranstaltung reist sie zum

Mond, um zu beweisen, dass er nicht aus Käse besteht ... ein
spannendes Abenteuer für die ganze Familie.

Spannend wird es auch mit Dominic Raackes Live-Per-
formance von »Die Zeitmaschine« – und in unserer Reihe
»Planet Time Travel« erkunden wir das Thema Zeitreisen
aus verschiedenen Perspektiven.

Musikalisch ist der Pianist Jean-Michel Blais mit »Auba-
des« bei uns zu Gast, und in Kooperation mit dem Rund-
funk-Sinfonieorchester Berlin schlagen wir »Schallbrü-
cken« in den Kosmos. In unserer neuen Veranstaltung
»Cosmic Movie Melodies« machen wir einen Ausflug in
die Welt von Film und Fernsehen, »Odzala« entführt uns
in eine afrikanische Nacht. Am Valentinstag feiern wir die
Liebe mit »Cosmic Kisses«, und in der »Planetariumtour«
bereisen wir musikalisch den Kosmos.

Zum Internationalen Frauentag stellen wir Ihnen einige
»Hidden Stars« vor, Aktuelles aus der Wissenschaft
erfahren Sie in Vorträgen zu Exoplaneten und der Mög-
lichkeit außerirdischen Lebens sowie im Science Slam und
den Reihen »Astronomie Aktuell« und »Neue Wege in der
Biomedizin«.

In Ihren Händen halten Sie einen umfangreichen Spiel-
plan für die ganze Familie. Wir freuen uns auf Ihren
Besuch in Europas modernstem Wissenschaftstheater!

Ihr Tim Florian Horn

Direktor Zeiss-Großplanetarium und Archenhold-Sternwarte
Vorstand Stiftung Planetarium Berlin

HINWEIS ZU COVID-19

In der aktuellen Situation kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuell geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen auf unserer Website: www.planetarium.berlin/besuch



Zutritt nur gemäß aktuell gültiger Verordnung des Landes Berlin.



Bitte bedecken Sie Mund und Nase.



Bitte halten Sie mindestens 1,5 m Abstand zu anderen Personen.



Bitte kaufen Sie Ihre Tickets möglichst vorab online.

Für Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter*innen vor Ort gern zur Verfügung. Unseren Gästeservice erreichen Sie telefonisch unter 030-42 18 45-10 (Mo bis Fr 9–17 Uhr Sa, So 10–17 Uhr).

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Kooperation und Mithilfe. So können wir alle gemeinsam mit Abstand die schönsten Sterne genießen!

SCHALLBRÜCKEN: RUSSISCHE RIESEN

RSB-Konzert-Übertragung vom 26.02.2022 mit Sternenhimmelprojektion

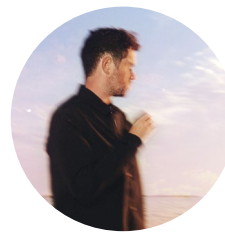
01.03.2022 | 20 Uhr | 85 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal | Eintritt 16 € / 12 €

Der Komponist Dmitri Smirnow verstarb im April 2020 am Corona-Virus. Fast zwanzig Jahre zuvor hatte er ein Cellokonzert für Mstislaw Rostropowitsch komponiert, das der 2007 verstorbene Jahrhundertcellist nicht mehr aufführen konnte. Nun wird es bei der Uraufführung durch Alban Gerhardt und das RSB zum doppelten Requiem, gerade weil es musikalisch gar nichts von einer Trauermusik hat. Im Programm folgt das Violoncellokonzert Nr. 2 von Anton Rubinstein, eines jener großen romantischen und dennoch kaum bekannten Cellokonzerte, denen sich der Solist Alban Gerhardt in besonderer Weise verschrieben hat. Abschließend erklingt die Sinfonie Nr. 5 von Pjotr Tschaikowsky.

Mit freundlicher Unterstützung von Deutschlandfunk Kultur

JEAN-MICHEL BLAIS: AUBADES

LIVE



31.03.2022 | 20 Uhr
90 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 30 €

Jean-Michel Blais ist ein Komponist und postklassischer Pianist aus Montreal, Kanada. Er verwebt Schönheit und technisches Können in atemberaubenden Klavierstücken. 2021 enthüllte Blais »murmures«, ein neues Stück aus seinem kommenden Album mit dem Titel »aubades«. Zum ersten Mal schrieb er für Kammerorchester und behauptete sich damit als aufstrebender Komponist. Das neue Album erscheint im Frühjahr 2022.

PLANETARIUMTOUR



Show 1: 08.01.2022
Show 2: 05.02.2022
20 Uhr | 90 min | ab 16 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 30 €

LIVE

Die erste deutschlandweite Tournee in eine visuell überwältigende Welt der Sterne und Planeten. Mit der »Planetariumtour 2022« erblickt zum ersten Mal ein nie dagewesenes Konzept das Licht der Welt und entführt Besucher*innen mitten in die Galaxie. Speziell angefertigte Licht- und Lasershow-Elemente untermalen perfekt die musikalischen Darbietungen ausgesuchter Künstler*innen. Lassen Sie sich mit Augen und Ohren begeistern!

Bei der ersten Show dürfen wir drei Acts begrüßen, die mit ihren Sets für mystische und nostalgische Stimmung sorgen: Lionar, Paul Wolf, Lanné. Bei der zweiten Show spielt Vanessa Sukowski und heizt den Gästen mit Techno ein.

SCIENCE SLAM IM PLANETARIUM



12.01., 09.02., 09.03.2022
20 Uhr | 120 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal
De
Eintritt 10,50 € / 8,50 €

LIVE

Geballte Wissenschaft in 10 Minuten: Das gibt es beim Science Slam! Junge Wissenschaftler*innen verlassen die Labore und Hörsäle und präsentieren eigene Forschungsprojekte im Planetariumssaal. Dabei versuchen sie, die Herzen der Zuschauer zu gewinnen, denn das Publikum kürt den Sieger.

ODZALA – 360° HÖRERLEBNIS REGENWALD

LIVE

28.01.2022 | 20 Uhr | 03.03.2022 | 18:30 Uhr
55 min | ab 10 Jahre | Planetariumssaal
De | Eintritt 10,50 € / 8,50 €

Erleben Sie die nächtliche Klangwelt Odzalas, einem der artenreichsten Regenwälder der Welt, in atemberaubendem Surround-Sound unter dem Sternenhimmel des Planetariums. Wir hören u. a. das schillernde Zirpen unzähliger Insekten, die Rufe einer Elefantenherde und Vogelgesänge im Morgengrauen. Die vielfältigen Klangfarben, Rhythmen und Melodien der Natur umgeben uns, als wären wir selbst dort.

Tonaufnahmen: David Kamp | Eine Studiokamp Produktion in Kooperation mit der Stiftung Planetarium Berlin.

SAGEN DES WINTERHIMMELS Joana Wokittel, Dr. Jürgen Rienow

29.01.2022 | 20 Uhr | 60 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal | De | Eintritt 9 € / 7 €

Erfahren Sie alles über die aktuell sichtbaren Sternbilder und lauschen Sie den damit verbundenen antiken Sagen und Mythen. Wir begleiten den Himmelsjäger Orion auf seinen Abenteuern und die Königstochter Europa wird von Zeus – verwandelt in einen Stier – entführt. Auch interessante astronomische Objekte in den Sternbildern werden vorgestellt, wie der gewaltige Orionnebel oder die Plejaden.

COSMIC KISSES: VALENTINSTAGS-SPECIAL

14.02.2022 | 20 Uhr | 60 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal | De | Eintritt 10,50 € / 8,50 €

Zum Valentinstag gehören der Lieblingmensch und viel Romantik. Was wäre wohl romantischer als ein gemeinsamer Blick in den Sternenhimmel? Wenn dazu die schönsten Love Songs aus sechs Jahrzehnten erklingen, bekommt die Liebe eine geradezu »kosmische« Dimension. Zwischen den Melodien bleibt auch Zeit für einige astronomische Stopps.

LIVE-PERFORMANCE: DIE ZEITMASCHINE

Nach dem Science-Fiction-Roman
von H. G. Wells



17.02., 18.02., 19.02.2022
20 Uhr | 100 min mit Pause
ab 12 Jahre
Planetariumssaal
De
Eintritt 18 €

LIVE

H. G. Wells' Roman »Die Zeitmaschine« gilt als Pionierwerk der Science-Fiction und ist gleichzeitig eine der ersten literarischen Dystopien. In einer fesselnden multimedialen Live-Performance lassen Schauspieler Dominic Raacke, Musiker Stefan Weinzierl und Visual Artist Rocco Helmchen ihr Publikum ins ferne Jahr 802.701 reisen. Gesellschaftliche Nöte und Konflikte scheinen dort überwunden zu sein. Doch ist die neue Welt wirklich so paradiesisch, wie sie auf den ersten Blick anmutet?

HIDDEN STARS: WIE FRAUEN DIE STERNE ENTDECKTEN

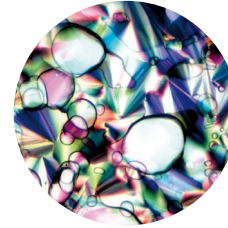


08.03.2022 | 17 Uhr
60 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal
De
Eintritt 9 € / 7 €

LIVE

Die Erforschung des Universums ist eine gemeinschaftliche Aufgabe für alle Menschen auf diesem Planeten. Zum Internationalen Frauentag stellen wir Ihnen eine Gruppe von Wissenschaftlerinnen vor, die am Ende des 19. Jahrhunderts viel dazu beigetragen hat, unser Wissen über Sterne zu erweitern: Was sind Sterne eigentlich? Wie weit entfernt können sie sein? Welche Arten von Sternen gibt es? Unter dem Sternenhimmel des Planetariums lesen wir Ausschnitte aus Dava Sobels »Das Glas-Universum« und erklären, was tatsächlich hinter den Entdeckungen dieser »Hidden Stars« steckt.

NEUE WEGE IN DER BIOMEDIZIN



16 Uhr | 120 min
Kinosaal
Eintritt frei
Anmeldung: info@
planetarium.berlin

LIVE

Aktuelle Forschungsthemen vom Campus Berlin-Buch

- 04.01. Prof. Dr. Thomas Willnow: Alzheimer-Demenz – Suche nach Ursachen und Therapien
- 01.03. Dr. Uwe Lohmeier: Biologie der Flechten – Geheimnisvolle Doppelwesen vor unserer Haustür

ASTRONOMIE AKTUELL

Tim Florian Horn



14.01., 11.02., 11.03.2022
20 Uhr | 60 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal
De
Eintritt 9 € / 7 €

LIVE

Bei einem Blick in den aktuellen Sternenhimmel über Berlin wird den Besucher*innen gezeigt, welche Sternbilder und Planeten am Himmel zu finden sind und wann sich der Mond zeigt. Unter dem künstlichen Sternenzelt des Planetariums berichtet Planetariumsdirektor Tim Florian Horn von aktuellen Entdeckungen in der Astronomie und Raumfahrt.

DIE SUCHE NACH EXTRASOLAREN PLANETEN

Prof. Dr. Heike Rauer

LIVE

#wirsindnichtallein

21.01.2022 | 20 Uhr | 60 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal |  De | Eintritt 9 € / 7 €

Gibt es außerhalb unseres Planetensystems bewohnbare Planeten? Die Entdeckung von einigen Tausend extrasolaren Planeten erlaubt es uns erstmals, unser Sonnensystem direkt mit anderen Planetensystemen zu vergleichen. Eine wichtige Rolle bei der Detektion und Charakterisierung extrasolarer Planeten spielt die sogenannte photometrische Transitmethode. Bei dieser Methode werden Planeten mittels der Verdunkelung ihres Zentralsterns entdeckt, wenn der umlaufende Planet durch die Sichtlinie zieht. Wir verschaffen uns einen Überblick über die bisherigen Entdeckungen und geben einen Ausblick auf die Weltraummissionen der nächsten Dekade und deren Forschungsschwerpunkte.

DER DIGITALE OP HEUTE UND DIE CHIRURGIE VON MORGEN

Einstein in the Dome

LIVE

23.02.2022 | 19 Uhr | 60 min | ab 14 Jahre
Planetariumssaal |  De | Eintritt frei

Die Digitalisierung verändert den klinischen Alltag und vernetzt alle Bereiche der chirurgischen Praxis, um zentrale Wissens-, Handlungs- und Entscheidungsschnittstellen zu bieten. Längst sind die digitalen Werkzeuge mehr als unterstützende Hilfsmittel. Sie greifen in Prozesse ein. Welche Folgen hat die Fusion von Mensch und Technik für die Gesundheitsversorgung? Ist eine Diagnose durch künstliche Intelligenz besser als menschliche Erfahrung? Tragen Chirurg*innen bald Datenbrillen im Operationssaal? Werden Operationen in Zukunft durch autonome Robotersysteme ausgeführt? Der Vortrag gewährt Einblick in den digitalen Operationssaal von heute und diskutiert mögliche Szenarien und Herausforderungen für die Chirurgie von Morgen.

QUO VADIS, PLANETARIUM?

Museum der Sterne oder Wissenschaftstheater der Zukunft

LIVE

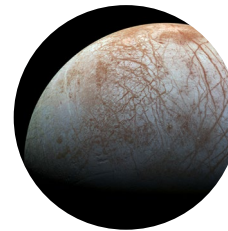
13.03.2022 | 17 Uhr | 60 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal |  De | Eintritt 9 € / 7 €

Die Erfindung des klassischen Planetariums-Projektors kann auf eine 90-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Die Projektion des Sternenhimmels ermöglicht die Betrachtung und Erklärung des nächtlichen Firmaments in unvergleichlicher Weise. Didaktik, Medienkunst, Wissenschaft und Kultur sind feste Themen im Sternentheater geworden. Mit neuer, digitaler Videotechnik steht die Frage im Raum, wohin des Weges – quo vadis, Planetarium? Anlässlich des Internationalen Tages der Planetarien beleuchtet Planetariumsdirektor Tim Florian Horn zwei mögliche Szenarien: das Planetarium als Museum der Sterne oder als Wissenschaftstheater der Zukunft.

LEBEN IM ALL - WO UND WIE SUCHEN WIR DANACH?

Dr. Jean-Pierre Paul de Vera

LIVE



#wirsindnichtallein

25.03.2022 | 20 Uhr

60 min | ab 12 Jahre

Planetariumssaal

 De

Eintritt 9 € / 7 €

Erkenntnisse der letzten Jahrzehnte, die während der Weltraum-Missionen in unserer Nachbarschaft gewonnen wurden, erlauben eine vielversprechende Schlussfolgerung: Es gibt lebensfreundliche Nischen auf dem Mars und den Eismonden um Jupiter und Saturn. Was ist von diesen Erkenntnissen zu halten? Können wir sogar in unserem Sonnensystem außerhalb der Erde Leben erwarten? Wenn ja, wo genau müssen wir da nachschauen und welche Technik wird für die Suche nach Leben angewandt? Und wie können wir die Abwesenheit oder das Vorhandensein von Leben nachweisen?

ASTRO-SPRECHSTUNDE



NEU

Termine:
[www.planetarium.berlin/
 astrosprechstunde](http://www.planetarium.berlin/astrosprechstunde)
 Tel +49 30 42 18 45-64

Haben Sie etwas am Himmel gesehen, das Sie nicht erkennen können? Haben Sie Fragen zu Exoplaneten oder Schwarzen Löchern? Wollen Sie sich ein Fernrohr zulegen oder suchen Sie nach einem astronomischen Geburtstags-geschenk? Für diese und viele weitere Fragen stehen Ihnen ab Januar 2022 zweimal monatlich unsere Expert*innen zu allen Fragen rund um das Weltall in unserer Astro-Sprechstunde zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

WIR SIND NICHT ALLEIN

Auf der Suche nach Leben im All

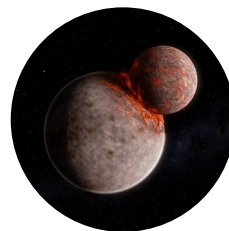


LIVE

#wirsindnichtallein
 Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 10 Jahre
 Planetariumssaal
 De
 Eintritt 9 € / 7 €

Für Jahrtausende glaubte die Menschheit, die Erde stünde im Mittelpunkt des Universums. Seit dem ersten Blick durch ein Teleskop hat sich unsere Perspektive radikal geändert. Heute wissen wir: Unsere Sonne ist nur ein gewöhnlicher Stern unter hunderten Milliarden von Sternen in unserer Milchstraße. Immer leistungsfähigere Teleskope und Raumsonden haben gezeigt, dass auch unser Sonnensystem nur eines von zahllosen Planetensystemen in unserer Galaxis ist. Was ist nötig, damit auch auf diesen Welten Leben entsteht und wie könnte es aussehen?

ZEIT-REISE: VOM URKNALL ZUM MENSCHEN



#wirsindnichtallein

Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 12 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En
 Eintritt 9 € / 7 €

Erleben Sie in eindrucksvollen Bildern wie unsere Milchstraße, die Sonne und die Erde entstanden sind und sich das Leben entwickelte. Gewaltige Sternexplosionen und Kometeneinschläge auf der Erde sind ebenso Teil der Geschichte wie die Dinosaurier. Begeben Sie sich auf eine einzigartige Zeitreise durch die Geschichte unseres Universums – vom Urknall bis zum modernen Menschen.

Produktion des LWL-Planetariums Münster in Kooperation mit den Planetarien Bochum, Augsburg, Berlin, Jena, Kiel, Mannheim, Nürnberg, Osnabrück und Wolfsburg

DIE GRÖSSTEN STERNWARTEN DER WELT – BIG ASTRONOMY



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 12 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En, Es
 (inkl. 35 min Live-Teil in Deutsch)
 Eintritt 9 € / 7 €

Um den Geheimnissen des Universums auf die Spur zu kommen, bauen wir in abgelegenen Gegenden der Erde, weitab der Lichtverschmutzung unserer Städte, immer größere und empfindlichere Teleskope. Entdecken Sie mit uns einige der leistungsfähigsten Sternwarten der Welt! Wir lernen nicht nur die gigantischen Instrumente kennen, sondern auch die Menschen, die mit ihnen arbeiten. Erfahren Sie, welche rätselhaften Objekte hier erforscht werden und wie dies gelingt.

Produktion der California Academy of Sciences

SCHWARZE LÖCHER



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 12 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En (inkl. 25 min
 Live-Teil in Deutsch)
 Eintritt 9 € / 7 €

Schwarze Löcher gehören zu den faszinierendsten Phänomenen, die es im Universum gibt. Die herkömmliche Physik und unsere Vorstellungskraft kommen bei diesen geheimnisvollen, praktisch unsichtbaren Erscheinungen an ihre Grenzen. Weltweit werden Schwarze Löcher mit unterschiedlichsten Methoden intensiv erforscht. Im April 2019 gelang es Wissenschaftler*innen erstmals, ein Foto eines Schwarzen Lochs aufzunehmen – eine Sensation! Mithilfe einzigartiger Visualisierungen bringen wir Ihnen diese rätselhafte Erscheinung näher. Erfahren Sie, wie und wo Schwarze Löcher entstehen, was das Besondere an ihnen ist und wie man sie erforschen kann.

Produktion vom Clark Planetarium, Salt Lake City, USA

STARRY NIGHT



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 10 Jahre
 Planetariumssaal
 En
 Eintritt 9 € / 7 €

Escape the city lights and join us on a journey through the depths of space. Gaze at the objects previously hidden in the current night sky over Berlin and become familiar with ancient tales of the wondrous constellations. Leaving Earth behind, we will fly through the solar system, exploring interstellar space before leaving the Milky Way. After glancing at the very edge of the observable universe, it will be time to return to the planet we call home.

LIVE

STERNSTUNDE



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 10 Jahre
 Planetariumssaal
 De
 Eintritt 9 € / 7 €

Erfahren Sie etwas über die Objekte und Sternbilder, die Sie aktuell am Berliner Himmel sehen können, und fliegen Sie dann hinaus in den Weltraum: vorbei an den Planeten des Sonnensystems und quer durch die uns nächsten Sterne. Wir verlassen schließlich die Milchstraße, unsere Galaxis – und kehren nach einem Abstecher in die fernsten Weiten des Alls wieder sicher zurück unter die Sterne von Berlin.

LIVE

DUNKLES UNIVERSUM



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 12 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En, Fr, Es, It, Ja, Zh
 (inkl. 35 min Live-Teil in Deutsch)
 Eintritt 9 € / 7 €

Reisen Sie mit uns in die Tiefen des Universums und erfahren Sie, welche Entdeckungen uns in den letzten 100 Jahren zu den großen kosmischen Rätseln geführt haben. Dabei schauen wir auf das Netz der Dunklen Materie, das die Galaxien zusammenhält, lauschen dem »Echo« des Urknalls und werfen einen Blick in die spannende Zukunft der Erforschung des Weltalls.

Produktion des American Museum of Natural History, New York, in Zusammenarbeit mit der California Academy of Sciences, San Francisco, und GOTO INC, Tokio

UNSER BLAUER PLANET



#wirsindnichtallein

Termine: www.planetarium.berlin
55 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal



Eintritt 9 € / 7 €

Was macht unsere Erde so einzigartig, dass auf ihr Leben entstehen konnte? Durch flüssiges Wasser auf unserem Planeten entsteht ein komplexes Zusammenspiel von Wasserkreisläufen, Erosion und Wetter, das eine Vielfalt an Lebensräumen und -formen hervorbringt. Wir werfen einen umfassenden Blick auf den Zustand des »Systems Erde« und was wir tun können, um es nicht aus dem Gleichgewicht zu bringen. Denn die Folgen davon – etwa der Klimawandel – betreffen uns alle.

AURORA – WUNDER DES NORDLICHTS



Termine: www.planetarium.berlin
60 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal



(inkl. 30 min Live-Teil in Deutsch)
Eintritt 9 € / 7 €

Das Polarlicht gehört zu den wunderbarsten Naturerscheinungen. Dem koreanischen Astrofotografen Kwon O Chul gelang es weltweit zum ersten Mal, diese Leuchterscheinung in ihren vielen Facetten aufzunehmen. Entdecken Sie die Schönheit und Vielfalt des Polarlichts in 360° in der Planetariumskuppel – ein grandioser Tanz der Formen und Farben! Originalaufnahmen von Bord der Internationalen Raumstation ISS und naturgetreue Visualisierungen bringen uns Legenden und die wissenschaftlichen Hintergründe dieses Phänomens näher.

Produktion von Metaspac, Seoul

ERDE – GEBURT EINES PLANETEN

#wirsindnichtallein

Termine: www.planetarium.berlin | 55 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal | De, En (inkl. 30 min Live-Teil in Deutsch) | Eintritt 9 € / 7 €

Erleben Sie die faszinierende Geschichte des Ursprungs unseres Planeten! Entstanden vor 4,5 Milliarden Jahren aus einer gigantischen Gas- und Staubwolke, ist unsere Erde heute der einzige Planet mit Leben, den wir kennen. Was ist das Besondere an unserem Heimatplaneten?

Produktion von Spitz Creative Media, NCSA's Advanced Visualization Lab, Thomas Lucas Productions, Inc. und dem Tellus Science Museum

UNENDLICHE WEITEN



Termine: www.planetarium.berlin | 55 min
ab 10 Jahre | Planetariumssaal | De | Eintritt 9 € / 7 €

Erleben Sie den Beginn unseres Universums vor 13,7 Milliarden Jahren. Das Weltall ist sehr dynamisch: Sterne leben und sterben, Galaxien werden geboren, kollidieren mit anderen und verschmelzen. Aus diesen unendlichen Weiten fliegen wir zurück in die Milchstraße, in unser Sonnensystem und zu unserem einzigartigen Planeten Erde.

PLANETEN

Expedition ins Sonnensystem

Termine: www.planetarium.berlin | 60 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal | De, En (inkl. 10 min Live-Teil in Deutsch) | Eintritt 9 € / 7 €

Raumsonden haben die verschiedenen Planeten unseres Sonnensystems erkundet und auf diesen fremdartigen Welten Spannendes und Beeindruckendes entdeckt. Reisen Sie mit uns zu diesen Welten und lernen Sie die Naturwunder der Planeten kennen.

Gemeinschaftsproduktion von 19 Planetarien aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

KINDERPODCAST: ABGESPACED

Wie schwer ist der Mond? Wo endet ein schwarzes Loch? Wie schnell fliegt ein Satellit? Kann die Sonne explodieren und wie klingt Saturn? Diese und viele weitere Fragen klären wir für Euch in unserem Kinderpodcast »Abgespaced – Der Weltraum von A bis Z«.

In jeder Folge reisen wir in alphabetischer Reihenfolge von einem Buchstaben zum nächsten und beleuchten mit Euch gemeinsam alle Themen von A wie Astronaut bis Z wie Zwergplanet.



Überall wo es Podcasts gibt –
auf Spotify, Apple Podcast, Deezer & Co.

Weitere Informationen:
www.planetarium.berlin/podcast

Der Kinderpodcast ist eine Produktion der Stiftung Planetarium Berlin und studiodrei.

ARMSTRONG – DIE ABENTEUERLICHE REISE EINER MAUS ZUM MOND

Die kleine, wissbegierige Maus Armstrong ist fasziniert vom Weltraum, besonders vom Mond. Bei klarer Nacht beobachtet er ihn mit seinem kleinen Fernrohr und möchte unbedingt mehr über ihn erfahren. Die anderen Mäuse behaupten, er bestünde aus Käse – aber Armstrong glaubt nicht daran. Wie kann er beweisen, dass der Mond – wie die Erde auch – aus Gestein besteht? Schließlich macht er sich daran, in seiner Dachkammer eine Rakete zu bauen, um als erste Maus zum Mond zu fliegen. Wird er es schaffen? Und was für Abenteuer warten auf den mutigen kleinen Mäuserich?

Produktion der Stiftung Planetarium Berlin



Premiere: 17.03.2022 | 19 Uhr

Weitere Termine: www.planetarium.berlin | 50 min
ab 5 Jahre | Planetariumssaal |  De | Eintritt 9 € / 7 €

DIE RETTUNG DER STERNENFEE MIRA



Termine: www.planetarium.berlin
45 min | ab 4 Jahre
Planetariumssaal
🗨 De
Eintritt 9 € / 7 €

»Hokuspokus eins, zwei, drei, Zauberwolke, eil herbei!« Auf einer Zauberwolke fliegen die Geschwister Lilly und Tom eines Nachts durchs Universum, um die Sternenfee Mira aus der Höhle des bösen Zauberers Urax zu befreien. Die abenteuerliche Reise beginnt mit einer geheimnisvollen Sternschnuppe und führt die beiden zur Sonne, zum Mond und bis zum Saturn. Mit einem Trick gelingt es den Kindern, Mira zu befreien, doch plötzlich taucht Urax auf. In einer interaktiven Show tauchen Groß und Klein ins Abenteuer ein und werden selbst zu Akteuren. Kommt und hilft mit, die Sternenfee zu retten!

Produktion: Scimmedia GmbH

DER REGENBOGENFISCH UND SEINE FREUNDE



Termine: www.planetarium.berlin
45 min | ab 4 Jahre
Planetariumssaal
🗨 De, En
Eintritt 9 € / 7 €

Violett, Blau, Grün, Gelb, Orange und Rot: Das sind die Farben des Regenbogens und des Regenbogenfisches. Als er seine Glitzerschuppe verliert, helfen ihm seine neuen Freunde aus der Tiefsee, sie wiederzubekommen. Ihr lernt, wie die Farben im Regenbogen entstehen und wie man Fische auch am Sternenhimmel finden kann.

Produktion der Fachhochschule Kiel mit den Planetarien Münster und Wolfsburg nach den Büchern von Marcus Pfister

SONNE, MOND UND STERNE

LIVE

Termine: www.planetarium.berlin | 50 min
ab 4 Jahre | Planetariumssaal | 🗨 De | Eintritt 9 € / 7 €

Schauen wir in den Himmel, so gibt es je nach Tageszeit verschiedene Dinge zu bestaunen: Die Sonne, die uns Licht und Wärme schenkt, den Mond, der jeden Tag etwas anders aussieht, und viele, viele Sterne. Kommt mit auf unsere spannende Entdeckungsreise durch Tag und Nacht.

LARS – DER KLEINE EISBÄR

Termine: www.planetarium.berlin | 45 min | ab 5 Jahre
Planetariumssaal | 🗨 De, En | Eintritt 9 € / 7 €

Der kleine Eisbär Lars lebt mit seiner Familie und seinen Freunden am Nordpol. Immer wieder erlebt Lars spannende Abenteuer. Diesmal rettet er Wale nicht nur vor den Walfängern, sondern auch aus einer großen Not, in die sie durch das Abschmelzen eines Gletschers geraten sind. Die kleinen Besucher*innen erfahren, warum Eisbären kleine Ohren haben, wieso ihnen immer warm ist und was das Abschmelzen des Meereises in der Arktis für Folgen für die Bären hat.

Produktion der Fachhochschule Kiel und des Exzellenzclusters »Ozean der Zukunft« nach der Geschichte »Kleiner Eisbär in der Walbucht« des niederländischen Autors Hans de Beer

RAUMSCHIFF ERDE

LIVE

Termine: www.planetarium.berlin | 60 min
ab 5 Jahre | Planetariumssaal | 🗨 De | Eintritt 9 € / 7 €

Mit einem Countdown startet das Planetariums-Raumschiff und ihr saust in den Weltraum. Ihr lernt die sonnenbeschienene Tagseite der Erde sowie die dunkle Nachtseite mit den hellen Lichtern der vielen Städte kennen. Die Reise geht weiter zum Mond, unserem nächsten Nachbarn. Wir entdecken seine unzähligen Krater und großen dunklen Flecken. Am Ende wird es noch einmal wirklich heiß: Wir besuchen die Sonne, einen richtigen Stern!

POLARIS UND DAS RÄTSEL DER POLARNACHT



Termine: www.planetarium.berlin
 50 min | ab 6 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En (inkl. 20 min
 Live-Teil in Deutsch)
 Eintritt 9 € / 7 €

Pinguin James und Eisbär Vladimir treffen sich in der eisigen Welt des Nordpols. Zusammen schauen sie die Sterne an, wundern sich über die Länge der Polarnächte und wollen mehr darüber erfahren. Bei der Erkundung von Mars, Saturn und Erde entdecken sie Unterschiede und Ähnlichkeiten der Planeten. Kommt mit auf ein spannendes Weltraumabenteuer!

Produktion vom Planetarium St. Etienne, Frankreich

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ UND DIE MONDRAKETE

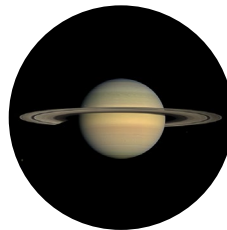


Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 6 Jahre
 Planetariumssaal
 De
 Eintritt 9 € / 7 €

Räuber Hotzenplotz ist mal wieder aus dem Gefängnis ausgebrochen. Seppel und Kasperl sind fest entschlossen, den Räuber einzufangen und haben eine grandiose Idee: Sie wollen Hotzenplotz auf den Mond schießen. Und schon beginnen die beiden mit dem Bau einer Mondrakete.

Fulldome-Produktion der HO3RRAUM Media GbR, ursprünglich als Puppenspiel von Otfried Preußler geschrieben, wiederentdeckt und ergänzt von Susanne Preußler-Bitsch.

MIT RAKETEN ZU PLANETEN



Termine: www.planetarium.berlin
 60 min | ab 7 Jahre
 Planetariumssaal
 De
 Eintritt 9 € / 7 €

LIVE

Kommt mit auf eine Abenteuerreise zu den acht Planeten unseres Sonnensystems! Neben dem kleinen Merkur und der glühend heißen Venus lernt ihr auch den Mars kennen und erfahrt, warum er der rote Planet genannt wird. Unsere Weltraumtour führt uns weiter zu den Riesenplaneten Jupiter und Saturn – und zum Abschluss an den Rand des Sonnensystems, wo unsere Sonne nur ein winziger Punkt am Himmel ist.

JENSEITS DER SONNE

Auf der Suche nach einer neuen Erde



#wirsindnichtallein
 Termine: www.planetarium.berlin
 50 min | ab 8 Jahre
 Planetariumssaal
 De, En, Fr, Es, Ru, Zh, Pl
 (inkl. 25 min Live-Teil in Deutsch)
 Eintritt 9 € / 7 €

Die kleine Celeste möchte nicht einschlafen und beschäftigt sich lieber mit den Geheimnissen des Universums. Plötzlich erhält sie unerwarteten Besuch von Moon, einer leuchtenden, sprechenden Erscheinung. Zusammen reisen sie durchs Weltall, um herauszufinden, was Exoplaneten sind und wie man sie entdecken kann. Sie beobachten Einzelgänger-Planeten, Ozean-Welten und Super-Erden. Moon erzählt von Planetenjägern, die nach Planeten suchen, auf denen Leben möglich ist wie auf unserer Erde. Celeste ist begeistert, dass es so viel mehr zu entdecken gibt, als sie bisher zu träumen gewagt hatte.

Produktion von Render Area

IHR PLATZ IM UNIVERSUM: JETZT SESSELPATE/IN WERDEN

Haben Sie Ihren Platz im Universum schon gefunden?

Spenden Sie jetzt 1.000 € an die Stiftung Planetarium Berlin und erwerben Sie eine Sesselpatenschaft im Planetariumssaal oder im Kino des Zeiss-Großplanetariums. Ob als Geschenk für einen besonderen Menschen oder als Erinnerung an Ihren letzten Besuch unter den Sternen – mit einer Sesselpatenschaft werden Sie Teil einer exklusiven Gemeinschaft, unterstützen uns bei unserer Bildungsarbeit und lassen Ihre Liebe zum Universum sichtbar werden.

Unser Dankeschön:

- Ihr Name (oder der Name des Beschenkten) auf einem Messingschild an einem unserer Sessel
- Persönliche Patenurkunde mit Ihrem Namen
- Eine Zuwendungsbescheinigung
- Exklusive Einladung zu Premierenfeiern

Mehr Informationen unter
[www.planetarium.berlin/
ihr-platz-im-universum](http://www.planetarium.berlin/ihr-platz-im-universum)

Spendenkonto

Wir freuen uns über Ihre Spende von 1.000 € via Pay Pal an spenden@planetarium.berlin oder alternativ als Überweisung auf folgendes Konto: Berliner Sparkasse, BELADEBEXX, DE30 1005 0000 0191 0532 36, Buchungstext »Spende Sesselpatenschaft«.



DIE DREI ??? und das Dorf der Teufel

HÖR-
SPIEL



Termine: www.planetarium.berlin
93 min | ab 8 Jahre
Planetariumssaal
🗨 De
Eintritt 16 € / 12 €

Die drei ??? staunen nicht schlecht, als sie auf der Suche nach einem vermissten Freund des Chauffeurs Morton in Redwood Falls ankommen. Als wäre die Zeit stehen geblieben, lehnen die Bewohner des abgelegenen Dorfes jegliche Form des Fortschritts ab. Doch dies ist nicht die einzige Überraschung für Justus, Peter und Bob. Bereits nach kurzer Zeit überschlagen sich die Ereignisse und das Dorf der Teufel zeigt sein wahres Gesicht.

Produktion von HO3RRAUM Media und Sony Music Entertainment Germany GmbH

DIE DREI ??? und das Grab der Maya

HÖR-
SPIEL

Termine: www.planetarium.berlin | 110 min
ab 8 Jahre | Planetariumssaal | 🗨 De | Eintritt 16 € / 12 €

In einem Umzugskarton stoßen die drei ??? auf eine alte Steinfigur und eine Karte mit geheimen Schriftzeichen. Beides scheint vom Volk der Maya zu stammen. Welches Geheimnis bergen die Fundstücke? Als Justus, Bob und Peter klar wird, dass einige zwielichtige Gestalten sehr an der Lösung des Rätsels interessiert sind, entspinnt sich ein gefährlicher Wettlauf gegen die Zeit – und ihre Widersacher. Lehnen Sie sich zurück und erleben Sie die drei Detektive in ihrem neuen Fall als nahezu naturgetreues, außergewöhnlich räumliches Hörerlebnis unter dem Sternenzelt unserer Planetariumskuppel.

Produktion von HO3RRAUM Media und Sony Music Entertainment Germany GmbH

COSMIC MOVIE MELODIES

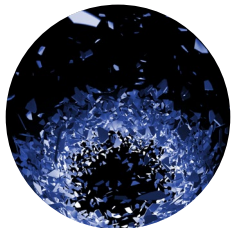


NEU

Erstaufführung: 15.01.2022
20 Uhr | Weitere Termine:
www.planetarium.berlin
60 min | ab 10 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 10,50 € / 8,50 €

Erleben Sie die schönsten Melodien aus Kino und Fernsehen unter dem Sternenhimmel des Planetariums. Wecken Sie Erinnerungen an einzigartige Filmmomente und heben Sie ab in geheimnisvolle Welten. Lassen Sie sich von großen Gefühlen durch die Weiten des Kosmos tragen!

ROBOT KOCH X MICKAEL LE GOFF: SPHERE



Termine: www.planetarium.berlin
45 min | ab 14 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 10,50 € / 8,50 €

»Sphere« ist eine eigens für Planetarien audiovisuell gestaltete Show, die der preisgekrönte Berliner Komponist Robot Koch gemeinsam mit dem bildenden Künstler Mickael Le Goff am Zeiss-Großplanetarium entwickelt hat. Sie nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch Raum und Zeit, ins Spannungsfeld zwischen dunklen, synthetischen Science-Fiction-Momenten und deren Auflösung in strahlenden Streicher-Arrangements. Kuppelprojektionen und auf 3D-Soundsysteme ausgerichtete Kompositionen laden ein zum Eintauchen in ferne Welten.

PINK FLOYD – DARK SIDE OF THE MOON



Termine: www.planetarium.berlin
55 min | ab 16 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 10,50 € / 8,50 €

»Dark Side of the Moon« ist das erfolgreichste Album der Rockband Pink Floyd und ein Klassiker der populären Musik. Erschienen im Jahr 1973, kommen unter anderem zum ersten Mal Synthesizer im großen Stil zum Einsatz. Tauchen Sie ein in diese unvergleichliche Musik und lassen Sie sich von fantastischen 360°-Projektionen mitnehmen auf eine Reise in die Tiefen des Kosmos und die Untiefen der menschlichen Seele – auf die »Dark Side of the Moon«.

Produktion von Starlight Productions

QUEEN HEAVEN



Termine: www.planetarium.berlin
80 min | ab 12 Jahre
Planetariumssaal
Eintritt 10,50 € / 8,50 €

The Show must go on! Erleben Sie Freddie Mercury und Queen, die unglaubliche Aura dieser Band, die Kreativität ihrer Texte und die gewaltige Power ihrer Konzerte in einer furiosen Musikshow. Eine Hommage an die einstigen Ausnahmekünstler mit vielen originalen Musik-, Bild- und Videoaufnahmen, kombiniert mit Laser und 360°-Video-Effekten. Zu hören sind Hits wie »Bohemian Rhapsody«, »We Will Rock You«, »Radio Gaga«, »Who Wants To Live Forever« oder »We Are The Champions«.




Produktion des Zeiss-Planetariums Jena



Unser Jahresthema 2022 knüpft an die gesellschaftlichen Herausforderungen an, denen wir in diesen besonderen Zeiten gegenüberstehen und erweitert die Betrachtung auf die kosmische Perspektive. Wir nähern uns dem Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln – so schauen wir hinaus in die Weiten des Kosmos und zurück auf unseren Heimatplaneten Erde. Ganz zentral ist dabei die Frage: Sind wir allein im Universum?

In allen Quartalen bieten wir ein vielfältiges Programm dazu an – in Livestreams, Planetariumsshows, Vorträgen, Beobachtungen, Kinofilmen und Ausstellungen. Alle entsprechenden Angebote sind mit dem Hashtag #wirsindnichtallein versehen.

Kommt mit uns auf die Suche nach Leben im All, entdeckt unseren Platz im Kosmos und erfährt alles über unseren einzigartigen Planeten Erde!

 zeiss.grossplanetarium
 planetarium.berlin
 stiftungplanetariumberlin



FILMREIHE: PLANET TIME TRAVEL



Alle Filme, Termine
und Informationen:
www.planetarium.berlin

Nur einmal die Zeit zurück drehen zu können oder einen Blick auf die Zukunft erhaschen – wer hatte noch nie diesen Wunsch? Was ist überhaupt Zeit? Durch welche Faktoren wird Zeit definiert? In fünf Spielfilmen wagen wir einen ganz eigenen Blick auf das Phänomen »Zeit«.

In »Donnie Darko« sieht ein amerikanischer Teenager den Weltuntergang bevorstehen, als der Anfang und das Ende der Zeit nicht mehr als Kontinuität verlaufen während »Looper« einen Auftragskiller vor das Dilemma stellt, sein älteres Ich eliminieren zu müssen.

»Interstellar« basiert auf den wissenschaftlichen Hypothesen des Astrophysikers und Nobelpreisträgers Kip Thorne und verfolgt die Frage, was passiert mit der Zeit in der Nähe von schwarzen Löchern?

Im dänischen Festivalhit »Parents« sieht sich ein älteres Ehepaar nach Einzug in ihre ehemalige Studentenbude wieder zurück in Teenagertage versetzt, wobei Traum und Alptraum hier dicht beieinanderliegen.

Die Chance, die Liebe seines Lebens zu erobern, bietet sich dem misanthropischen Reporter Phil, der im Klassiker »Und täglich grüßt das Murmeltier« in einer Zeitschleife gefangen ist.

Donnie Darko

Looper

Interstellar

Parents

Und täglich grüßt das Murmeltier

AWAKEN



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 86 min | FSK 0
 (empfohlen ab 12 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

Mehr als fünf Jahre Drehzeit stecken in dieser einzigartigen filmischen Erforschung unserer Welt und bieten eine Reise durch über 30 Länder. In einer musikalischen Montage von Zeitraffer-Fotografie, Unterwasserbildern und Luftaufnahmen zelebriert der Dokumentarfilm die Schönheit der Natur und des Lebens auf unserem Planeten – eine Ode an den Kosmos und die Welt, in der wir leben.

USA 2020 | Regie: Tom Lowe

TRÄUM WEITER! SEHNSUCHT NACH VERÄNDERUNG



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 100 min | FSK 0
 (empfohlen ab 14 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

Es sind persönliche Revolutionen, mal größer, mal kleiner, die Joy, Van Bo, Line, Carl-Heinrich und Günther anzetteln. Denn sie haben sich in den Kopf gesetzt, ihrem Leben eine neue Richtung zu geben und gängige Denkmuster zu durchbrechen. Während die Eine davon träumt, dass ihre Kinder ohne Schule aufwachsen, möchte der Andere zu den Ersten gehören, die den Planeten Mars besiedeln. Sie sind Fantast*innen, Idealist*innen, Pionier*innen – und allen ist eines gemeinsam: Sie haben für sich entschieden, dass Selbstfindung nur dann funktioniert, wenn man Ziele nicht länger vor sich herschiebt und den Mut aufbringt, seinen Traum zu leben.

D 2020 | Regie: Valentin Thurn

PLANET DEUTSCHLAND – 300 MILLIONEN JAHRE



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 93 min | FSK 0
 (empfohlen ab 8 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

Deutschland vor 300 Millionen Jahren – gigantische Libellen schwirren zwischen meterhohen Schachtelhalmen. Ein riesiges, heute verschwundenes Gebirge türmt sich in der Mitte Deutschlands auf. Ganze Herden von Sauriern ziehen durch Schwaben. Abwechslungsreich und pointiert wird die Evolution im Schnelldurchlauf vermittelt und aufgezeigt, das die ständige Veränderung von Meeren, Pflanzen, Tieren, Bergen und Wäldern in Deutschland noch lange nicht abgeschlossen ist. Nicht zuletzt, weil der Mensch zunehmend in die Natur und ihre Gesetze eingreift.

D 2014 | Regie: Stefan Schneider

DAS SALZ DER ERDE



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 110 min | FSK 12
 (empfohlen ab 16 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

In den vergangenen Jahrzehnten hat der brasilianische Fotograf Sebastião Salgado auf allen Kontinenten die Spuren unserer sich wandelnden Welt und Menschheitsgeschichte dokumentiert. Dabei war er Zeuge wichtiger Ereignisse der letzten Jahrzehnte – von Konflikten, Kriegen, Hungersnöten, Vertreibung und Leid. In seinem neuen Fotoprojekt »Genesis« widmet sich Salgado nunmehr den paradiesischen Orten unserer Erde und offenbart uns eine Hommage an die Schönheit unseres Planeten.

Frankreich 2013 | Regie: Wim Wenders

DIE ABENTEUER DER KLEINEN GIRAFFE ZARAFÄ



Termine: www.planetarium.berlin
 Animationsfilm | 79 min | FSK 0
 (empfohlen ab 7 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

Unter einem Affenbrotbaum im Herzen Afrikas lauschen Kinder einem weisen Alten: Er erzählt die Geschichte des Jungen Maki, der Freundschaft mit der kleinen Giraffe Zarafa schließt. Als sie gefangen wird, um dem französischen König geschenkt zu werden, verspricht Maki der Giraffenmutter, Zarafa zurückzubringen. Für den mutigen Jungen und die kleine Giraffe beginnt eine abenteuerliche Reise, auf der sie vielen neuen Freunden, aber auch Gefahren begegnen.

Frankreich, Belgien 2011 | Regie: Rémi Bezançon, Jean-Christophe Lie

SHIVER – DIE MAGIE DER TAIKO TROMMEL



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 89 min
 FSK voraussichtlich 0
 (empfohlen ab 9 Jahre)
 Kinosaal | De
 Eintritt 9 € / 7 €

Bevor das Taiko Performing Arts Ensemble Kodo zu ihrer erfolgreichen Welttournee aufbricht, ziehen sich die Musiker auf die japanische Insel Sado zurück. Inmitten dieser beeindruckenden Natur entsteht zusammen mit dem Komponisten Koshiro Hino ihre einzigartige Musik, geprägt von riesigen Taikotrommeln, aber auch vielen anderen Perkussionsinstrumenten unterschiedlichster Größe. Ein Film, der ohne Dialoge auskommt, sich ganz auf den Klang, die Töne, die Musik und die mitreißende Performance des Ensembles konzentriert.

Japan 2021 | Regie: Toshiaki Toyoda

WOMAN



Termine: www.planetarium.berlin
 Doku | 105 min | FSK 12
 (empfohlen ab 16 Jahre)
 Kinosaal
 Mehrere Sprachen (OmU)
 Eintritt 9 € / 7 €

Zweitausend Frauen aus fünfzig Ländern erzählen aus ihrem Leben. Die unterschiedlichsten Geschichten kommen so zusammen, von Staatschefinnen und Bäuerinnen, von Schönheitsköniginnen und Busfahrerinnen. Geschichten von Frauen aus den modernsten Metropolen und aus den abgeschiedensten Regionen der Welt. Ungerechtigkeiten, denen Frauen auf der ganzen Welt ausgesetzt sind, werden ans Licht gebracht, aber auch die ungemeine Stärke der Frauen berührt nachhaltig.

Frankreich 2019 | Regie: Anastasia Mikova, Yann Arthus-Bertrand

WEITERE FILME

Termine und weitere Informationen:
www.planetarium.berlin

Shaun das Schaf – Ufo-Alarm

Wonders of the Sea 3D

Die drei Räuber

Wer wir waren

Dinosaurier 3D – Im Reich der Giganten

Der Grüffelo / Das Grüffelokind

2001 – Odyssee im Weltraum

Picture a Scientist – Frauen der Wissenschaft

Unsere Erde 2

Kinderfilm des Monats Januar: Kommissar Gordon & Buffy

Kinderfilm des Monats Februar: Willie und die Wunder dieser Welt

Kinderfilm des Monats März: Die Wolf-Gäng

WELTALL-FORSCHER-CLUB

Jeden Donnerstag um 17 Uhr (außer in den Berliner Schulferien) | 45 min | 10–13 Jahre | 99 € pro Jahr / 49 € für 6 Monate | Anmeldung unter bildung@planetarium.berlin

Du interessierst dich für das Sonnensystem, Raumfahrt-missionen, den Sternenhimmel und den Weltraum? Dann ist der Weltall-Forscher-Club (WFC) genau das Richtige für dich. Gemeinsam entdecken wir unseren Kosmos und arbeiten an spannenden Projekten. Eigene Wünsche und Ideen können mit eingebracht werden. Während der Corona-Pandemie findet der WFC nur per Videokonferenz statt.

Ermöglicht durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im Rahmen der Begabungsförderung

KINDERGEBURTSTAG UNTER DEN STERNEN



Nur am Wochenende
180 min | 5–15 Jahre | 220 €
max. 15 Kinder und 2 Erwachsene
Buchung spätestens vier
Wochen im Voraus unter
bildung@planetarium.berlin

Ein Geburtstag inmitten von Sternen, Planeten und fernen Galaxien? Im Zeiss-Großplanetarium wartet auf Geburtstagskinder nicht nur eine Reise durch das Universum, sondern jede Menge galaktische Überraschungen.

VERMIETUNG

Kontakt: events@planetarium.berlin

Verleihen Sie Ihrer Veranstaltung einen einzigartigen Rahmen! Mit Planetariumssaal, Kino, Foyer und Klubraum stehen Ihnen eine Auswahl verschiedener Räumlichkeiten für Ihre kleinen und großen Firmenevents zur Verfügung.

ARCHENHOLD-STERNWARTE



Alt-Treptow 1, 12435 Berlin
Tel +49 30 5360637-19 | Fax -21
Tickethotline +49 30 421845-10
archenhold@planetarium.berlin
www.planetarium.berlin
[f archenhold.sternwarte](https://www.facebook.com/archenhold.sternwarte)

Die Archenhold-Sternwarte ist die älteste und größte Volkssternwarte Deutschlands. Mitten im Treptower Park gelegen, verfügt sie über moderne Teleskope, ein Zeiss-Kleinplanetarium und das längste bewegliche Linsenfernrohr der Erde mit einer Brennweite von 21 Metern. Ausstellungen im Himmelskundlichen Museum zeigen die Dimensionen des Weltalls, das Sonnensystem und die geschichtliche Entwicklung der Astronomie.

PLANETARIUM AM INSULANER WILHELM-FOERSTER-STERNWARTE



Munsterdamm 90, 12169 Berlin
Tel +49 30 790093-0 | Fax -12
Tickethotline +49 30 421845-10
insulaner@planetarium.berlin
www.planetarium.berlin
[f planetarium.berlin](https://www.facebook.com/planetarium.berlin)

In der großen Kuppel des Planetariums am Insulaner erleben Sie einen prachtvollen künstlichen Sternenhimmel und faszinierende 360°-Shows. Astronomische Live-Vorträge, Hörspiele, Lesungen, Musikshows sowie Kinderprogramme sind Teil des weit gefächerten Programms. Bei klarem Wetter können Sie auf der Wilhelm-Foerster-Sternwarte mit eigenen Augen durch die großen Fernrohre schauen und Himmelsobjekte beobachten.